

BEITRAG VON ISLA ECKINGER

Musiker

FÜR JOHNNY SIMMEN

Ich bedaure sehr, dass ich an diesem Tag nicht dabei sein kann –

Ich habe Johnny Simmen eigentlich nicht gekannt – Peter Schmidli und ich waren einmal bei ihm (Johnny) zu Kaffee und Kuchen eingeladen, als wir mit „HOT MALLETS“ im Limmatquai 82 oder in der Widder Bar spielten. Das muss so um 1982 gewesen sein –

Einem guten Freund hat er gesagt: Er schreibe nur über einen Musiker oder eine Band wenn deren Musik ihm gefalle, ihn berühre – weil, wenn er etwas Negatives an jemanden kritisieren würde, so könnte er demjenigen Musiker und dessen Familie schaden – abgesehen davon, könne er sich ja auch ganz einfach täuschen.

Diese sehr noble Haltung hat mich sehr beeindruckt. Er war eben kein „Jazz Kritiker“ sondern jemand der die Musik, die er liebte, weiter geben wollte, sie mit anderen Menschen teilen wollte.

Offenbar mochte Johnny den Sound unserer Band HOT MALLETS sehr – Er hat damals zwei wunderschöne Artikel über die Band geschrieben, die mich sehr berührt haben, zumal ich damals meinte, er lasse nur den Jazz gelten der von „Drüben“ kam (so kann man sich eben täuschen)

Später hörte ich sogar unsere Band im Flugzeug (Swissair) hoch oben in der Höhe – das war ein „erhebendes“ Gefühl – dies hatten wir ebenfalls Johnny Simmen zu verdanken.

Wir danken Dir, Johnny Simmen, von ganzem Herzen, für alles was Du, so selbstlos, für den Jazz getan hast!

God bless you –

Isla Eckinger

Dornach den 31. Dez. 2013